



Informationen zur Sportklasse im Gymnasialbereich der EGS

*„Nur wo Körper- und Geistestätigkeit in geordneter,
lebendiger Wechselwirkung stehen, ist wahres Leben.“*

Friedrich Fröbel

Liebe Eltern,

die Ernst-Göbel-Schule ist eine Schule in Bewegung und dies in vielfältiger Hinsicht. Dabei stellt Sport einen besonderen Schwerpunkt dar, der bis hin zum Leistungskurs in der Oberstufe an verschiedenen Stellen besonders gefördert wird.

Wenn man Erwachsene fragt, woran sie sich rückblickend auf ihre Schulzeit noch am meisten erinnern, werden neben den Ausflügen und Fahrten auch die vielen sportlichen Aktionen genannt. Diese Erinnerungen wollen wir mit den Schüler*innen in einer Sportklasse verstärkt in den Mittelpunkt rücken.

Mit der Sportklasse möchten wir allen sportbegeisterten und sportbegabten Schüler*innen die Möglichkeit geben, diese Interessen und ihren entsprechenden Bewegungsdrang auch innerhalb der Schule auszuleben und in ihren Lernalltag zu integrieren.

Organisation der Sportklasse

Die Sportklasse wird sich aus Kindern aus dem gesamten Einzugsgebiet der Ernst-Göbel-Schule gebildet und diese Klasse wird sich somit aus Kindern aus vielen unterschiedlichen Gemeinden zusammensetzen. Die Wahl zur Sportklasse besitzt Priorität. Die Wünsche zu Klassenkameraden werden erst an zweiter Stelle berücksichtigt. Aktuell besteht unser System für die Jahrgänge 5-6, die besondere pädagogische Gestaltung im Bereich Sport wird aber momentan neu gestaltet und soll nach aktueller Planung die gesamte Mittelstufenzeit bis einschließlich der 10. Klasse laufen.

Sportunterricht an der Ernst-Göbel-Schule

Aktuell wird an unserer Schule das schuleigene Hallenbad neu gebaut. Dadurch ist aktuell voraussichtlich bis zum Sommer 2021 die angeschlossene Sporthalle nicht nutzbar. Zum Glück verfügen wir aber noch über die mit der Grundschule gemeinsam genutzte Mehrfelderhalle und zahlreiche Außengelände, die wir für den Sportunterricht nutzen können. Sobald die Bauarbeiten am schuleigenen Schwimmbad abgeschlossen sind und somit neben dem neuesten Hallenbad der gesamten Region auch wieder die schuleigene Sporthalle zur Verfügung steht können wir endlich dazu übergehen, ab Klasse 5 flächendeckend drei Sportstunden pro Woche zu erteilen. Hierbei gibt es zunächst einmal keinen Unterschied zwischen der Sportklasse und den Parallelklassen. Auch das generelle Sportkonzept der Schule, dass beispielsweise die klassischen Bundesjugendspiele durch jahrgangsspezifische Sportfeste ergänzt, bei denen neben dem Wettkampfcharakter der Kooperationsgedanke im Vordergrund steht, gilt unabhängig von der Teilnahme oder der Zugehörigkeit zur Sportklasse.

Welchen Vorteil bietet die Sportklasse?

- Besondere Förderung der sportlich begeisterten und begabten Schülerinnen und Schüler
- Vielseitige koordinative und konditionelle Aus- und Weiterbildung
- Anspruchsvolles koordinatives und konditionelles Niveau des Unterrichts durch die sportlichen Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler
- Möglichkeit über den klassischen Lehrplan hinaus Sportarten zu vertiefen und neue Sportarten aus den verschiedenen Bereichen kennenzulernen (Rückschlagspiele wie Tischtennis, Badminton, Tennis, Bewegungskünste aus Akrobatik und Jonglage, Trendsportarten wie Flag-Football, Slackline, Stunt-Scooter, Longboard, Waveboard)
- Eine positive, wertschätzende Klassengemeinschaft, da sich die Klasse über den Sport identifiziert und miteinander verbunden fühlt
- Ständige und unbewusste Förderung der sogenannten Soft Skills und der Klassengemeinschaft durch Fairplay, Teamplay, Projekte, Wettbewerbe...



Die Sportklasse bietet außerdem:

- Tagesausflüge mit sportlichem Schwerpunkt, z. B. Kletterhalle; Golf-Disc-Parcours u.a.
- Teilnahme an verschiedenen internen und externen Turnieren sowie am bundesweiten Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“
- Teilnahme an regionalen „Marktläufen“ wie beispielsweise dem Bienenmarktslauf und anderen besonderen sportlichen Veranstaltungen.

Das sollte Ihr Kind mitbringen:

- Freude an Sport, Bewegung und Spiel
- Neugierde auf neue Sportarten und die Bereitschaft, neues auszuprobieren und sich in neuen Bewegungsräumen zu erleben
- Interesse an weiterführenden sportlichen Themenbereichen (Gesundheit, Training)
- Bereitschaft, an Wettbewerben, Aufführungen und anderen Schulveranstaltungen teilzunehmen
- Bereitschaft Fairplay, Kooperation und gemeinsames Lernen aktiv zu leben
- Ihr Kind sollte schwimmen können („Seepferdchen“)



Der Weg in die Sportklasse:

Sie melden Ihr Kind über das Anmeldeformular Ihrer Grundschule an der EGS an. Nach Abschluss des Aufnahmeverfahrens (Ende Mai) erhalten Sie von uns eine Elternabfrage, auf der Sie die Sportklasse für ihr Kind auswählen.

Bei mehr als 25 Anmeldungen wird ein Sichtungstraining durchgeführt, das über die endgültige Teilnahme an der Sportklasse entscheidet.

Das Sichtungstraining orientiert sich am Münchner Fitnessstest und umfasst folgende Testübungen:

- Ballprellen
- Zielwerfen
- Rumpfbeugen/Hüftbeugen
- Standhochspringen
- Halten im Hang
- Stufensteigen

Für den Fall, dass es notwendig wird, findet das **Sichtungstraining** vor den Sommerferien an der **Ernst-Göbel-Schule** statt!

der exakte Termin wird im Mai bekannt gegeben und steht dann bereits auf der Elternabfrage mit drauf





Percy Schwinn, Schulsportleiter

Wir freuen uns darauf 2021 hoffentlich endlich wieder mit dem normalen Sportunterricht weitermachen zu können, sei es nun in der Sportklasse oder im regulären Sportunterricht und hoffentlich dann auch mit Ihrem Kind!

Die Sportfachschaft der Ernst-Göbel-Schule

Herausgegeben durch:

Fachschaft Sport
Ernst-Göbel-Schule
Bismarckstraße 52
64739 Höchst
Tel.: 06163-9420

E-Mail: egs.hoechst@odenwaldkreis.de

Stand 11.2020